

today

WID 2024 Informationen für Besucher und Aussteller

WIENER INTERNATIONALE DENTALAUSSTELLUNG • 12./13. APRIL 2024



Vielfalt und Innovationen: WID 2024

In diesem Jahr im April – auf diese Fachmesse freuen sich Besucher und Aussteller.

Die Tore zur Wiener Internationalen Dentalausstellung wurden 2007 zum ersten Mal geöffnet. Das fünfzehnte Mal nun (mit einer coronabedingten Unterbrechung) bekräftigt die WID ihre Stellung als dentale Leitmesse Österreichs und wird am

12. und 13. April ihre Tore öffnen. Sicherlich ein ungewohnter Zeitpunkt, war doch der Mai der traditionelle WID-Monat. Der Österreichische Dentalverband (ODV) hat die Entscheidung zur Vorverlegung jedoch getroffen, da es zur ursprünglich geplanten Zeit zur Terminkollision mit anderen Veranstaltungen gekommen wäre.

Nach den pandemiebedingten Absagen und der wirtschaftlichen Entwicklung aufgrund der kriegerischen Konflikte wurde die Welt der Messen eine andere. Hatte man sich auf digitale Alternativen verlegt, ist jedoch trotz hoher Inflation und europäischer Rezessionsängste die Begeisterung über die Durchführung einer Präsenzmesse bei den angemeldeten Ausstellern zu merken. Der ODV weist darauf, dass es einen hohen Informationsbedarf über die Entwicklungen im Dentalmarkt und seine neuen Produkte und Dienstleistungen in den Besucherzielgruppen der Zahnärzte, Assistenten und Zahntechniker gibt. Beginnend mit diesem Jahr wird die WID alle zwei Jahre, d. h. in den geraden also den „Nicht-IDS-Jahren“, stattfinden.

mit der Branche und ihren Möglichkeiten gestattet – und gleichzeitig eine ideale Umgebung für erfolgreiches Networking bietet. Ein Blick in die Ausstellerliste verrät die Highlights:

Fortschritte bei dentalen Materialien, die Entwicklungen in der digitalen Zahnmedizin und Technologie, einschließlich 3D-Druck von dentalen Produkten, digitale Abformungen und computergestützte Planung von Zahneingriffen, Erneuerungen in der Kieferorthopädie, Innovationen in der Implantatchirurgie, innovative Implantatdesigns und verbesserte Materialien für Implantate sowie Fortschritte in der Prophylaxe.

diese mittlerweile in der Diagnose, Behandlungsplanung, Robotik, Dokumentation und sogar in der Patientenbetreuung Unterstützung darstellen kann. Natürlich kann diese die Arbeit und Fachkompetenz von Behandlern nur unterstützen und nicht ersetzen, aber die Kombination aus humanem Fachwissen und technischer Unterstützung durch KI kann dazu beitragen, Patienten einen Vorsprung in puncto Qualität zu präsentieren. Auch spezialisierte Aussteller werden den Besuchern diese Bereiche visualisieren.

Die vollständigen Informationen zum WID Forum finden Sie auf Seite 30.

Den Hallenplan und das Ausstellerverzeichnis können Sie auf Seite 38 einsehen.



Die dentale Leitmesse Österreichs

Innovationen, Produkte und Leistungen der dentalen Fachwelt in Österreich werden den Besuchern von Ausstellern aus Herstellung, Handel und Import aus dem In- und Ausland im direkten Austausch erläutert, was eine detaillierte Auseinandersetzung

WID Forum

Für Besucher wird heuer erstmals ein Open Forum auf einer Bühne direkt in der Ausstellung einen Teil der oben angeführten Themen in Form von Fachvorträgen und Anwendungsbeispielen anbieten. Dieses Forum wird von der Zahnklinik der Sigmund Freud Universität (SFU) gestaltet.

Im Rahmen dieses Forums wird auch der künstlichen Intelligenz (KI) in der ZMK Rechnung getragen, da

Rahmenprogramm

Auf Bewährtes und Liebgewonnenes müssen Sie auch auf der WID 2024 nicht verzichten. In bewährter Form gestaltet sich das WID-Rahmenprogramm. Am Freitag und Samstag wird in der ODV-Vinothek die Möglichkeit geboten, bei gutem Wein und leckeren Häppchen zu netzwerken und dentalen Erfahrungsaustausch zu betreiben. Beim WID Chill Out wird der Besucher zudem den Freitagabend auf angenehme Weise ausklingen lassen können – dabei ist natürlich wie üblich für das musikalische und leibliche Wohl gesorgt. ◀

ANZEIGE



Natürliche Prophylaxe-Produkte von lege artis

VERTRÄGLICH & VEGAN*



- ✓ Zur Vorbeugung von Gingivitis, Parodontitis, Periimplantitis & Mundschleimhautentzündungen
- ✓ Auch für Risikopatienten mit geschwächtem Allgemeinzustand geeignet: z. B. geriatrische Patienten, Diabetiker, Krebspatienten, Raucher, Rheumatiker, Schwangere

* Pflanzliche Inhaltsstoffe auf veganer Basis

🏠 Für die Praxis und zu Hause

logo artis

Open Foren für mehr Interaktion!

■ Sehr geehrte Besucher, werte Aussteller und Firmen, liebe Freunde, es ist mir eine große Ehre, Sie bei unserer diesjährigen Fachausstellung begrüßen zu dürfen.

Geprägt durch einige Veränderungen der letzten Jahre am Dentalmarkt und unseren Zwei-Jahres-Rhythmus freuen wir uns, unsere Partnerfirmen und unsere Kunden persönlich an der Messe treffen zu können.

Als Präsident des Österreichischen Dentalverbandes ODV ist es mir nicht nur eine Ehre, sondern auch eine besondere Freude, die Highlights der diesjährigen Messe vorzustellen. Wir werden heuer erstmals zwei Open Foren mit unterschiedlichen Schwerpunkten anbieten.

Das Open Forum 1 wurde in enger Zusammenarbeit mit der Sigmund Freud PrivatUniversität (SFU) gestaltet und umfasst die Themenkreise der digitalen Unterstützung des operativen Eingriffs in Form einer klinischen Studie der SFU, des digitalen Workflows in der Ordination und der praxisrelevanten Einsatzgebiete dentaler Laser.

Im Open Forum 2 stellen Aussteller ihre Innovationen, Produkte und Dienstleistungen in Form von Vorträgen und Live-Demos vor. Hier spannt sich der Bogen von Administrativem, Organisatorischem, Arbeitstechnischem bis hin zum Einsatz künstlicher Intelligenz (KI).



• Mag. Attila Trägner, Präsident des Österreichischen Dentalverbandes ODV.

Warum Vorträge in offenen Foren, statt Vortragsräumen werden Sie sich fragen. Wir wollen damit die leichte Zugänglichkeit für alle Interessierten ohne jedwede Art von Barrieren in Form

von Zugangskontrollen, Kostenpflicht etc. schaffen. Es soll allen Besuchern und Ausstellern die Möglichkeit gegeben sein, sich interessante Vortragsinhalte spontan anzuhören. Im Forum 1

wird am Freitag eine Podiumsdiskussion zu regem Informationsaustausch führen. Im Forum 2 wird nach jedem Vortrag vom Moderator zu Fragen eingeladen.

Für uns liegen die Vorteile auf der Hand. Ein offenes Forum ermöglicht eine größere Zugänglichkeit für ein breiteres Publikum. Es wird Menschen ansprechen, die sich möglicherweise nicht in einem formellen Vortragssaal wohlfühlen oder keinen Zugang zu solchen Räumen haben. Im Vergleich zu traditionellen Vortragssälen bieten unsere Foren mehr Raum für Interaktion und Diskussion zwischen Rednerinnen und Rednern und dem Publikum. Dies kann zu lebendigeren und engagierteren Gesprächen führen. Insgesamt bieten unsere beiden Foren eine einladende und dynamische Umgebung für Vorträge und Diskussionen, die die Teilnahme und das Engagement des Publikums fördern. Ich lade Sie ein, am Programm teilzunehmen. Und ich kann nur den Slogan unseres Generalsekretärs zitieren „Ihre Teilnahme ist kostenlos, jedoch sicher nicht umsonst!“.

Ich möchte mich zudem bei allen Unterstützern, Organisatoren, Ausstellern und Besuchern bedanken - ohne Sie wäre unsere österreichische Dentalfamilie nur ein leeres Wort!

Bleiben Sie gesund, Ihr Attila Trägner ◀◀



Herzlich willkommen zur WID 2024 in der Messe Wien!

■ Wir freuen uns, eine so bedeutende Veranstaltung der Zahnmedizinbranche in der Messe Wien begrüßen zu dürfen. Mit der WID 2024 eröffnet sich ein Forum für Innovation, Wissensaustausch sowie Networking, und wir sind stolz darauf, auch in diesem Jahr wieder Gastgeber dieses Events zu sein.

Die Messe Wien ist nicht nur ein Veranstaltungsort, sondern ein Zentrum für erstklassige Kongresse und Ausstellungen, das weltweit Anerkennung genießt. Mit einer Ausstellungsfläche von 55.000 Quadratmetern, ergänzt durch das angrenzende Congress Center mit weiteren 7.000 Quadratmetern, bieten wir eine optimale Umgebung für die Präsentation von Produkten, Ideen und Forschungsergebnissen.

Unser engagiertes Team steht bereit, um jede Veranstaltung zu einem vollen Erfolg zu

machen. Von der Planung bis zur Umsetzung bieten wir maßgeschneiderte Lösungen, um individuellen Anforderungen gerecht zu werden. Durch den zentralen Standort profitieren unsere Gäste von einfacher Erreichbarkeit und einem breiten Hotelangebot in allen Kategorien.

Stammkunde in der Venue

Die WID 2024 verspricht, ein inspirierendes und informatives Erlebnis zu werden, das Fachleute aus der Zahnmedizinbranche zusammenbringt, um ihr Wissen zu teilen und neue Möglichkeiten zu erkunden.

Das Team des Messe Wien Exhibition & Congress Centers wünscht Ihnen eine informative wie auch erfolgreiche Teilnahme an der WID 2024! ◀◀



• Martina Candillo, Director Congresses & Events, Messe Wien.

ANZEIGE

calaject™

... komfortabel und schmerzfrei injizieren!

www.calaject.de



NATURAL+™

Die natürliche Zahnaufhellung

Besuchen Sie uns
auf der
WID • 12. – 13. April 2024 •
Stand Nr. H03

**Entdecken Sie die ökologische Lösung für eine
medizinische Zahnaufhellung auch für Ihre Praxis!**

Erfahre mehr



Das umweltfreundliche und vegane 33%-ige Wasserstoffperoxidgel von NATURAL+ ist mit natürlichen Mineralien angereichert. Kalzium, Natriumfluorid und Mineralien aus dem Toten Meer haben schmerzlindernde und zahnschützende Eigenschaften. Empfindlichkeiten und einer Demineralisierung der Zähne werden entgegengewirkt.

bisico®

Informationen für Ihren Messebesuch

Praktische Tipps und nützliche Hinweise für die Besucher und Aussteller der Wiener Internationalen Dentalausstellung 2024.

Der Aufenthalt in Wien soll für Sie nach einem Jahr Pause wieder zu einem positiven und sorgenfreien Erlebnis werden. Aus diesem Grund haben wir für Sie eine Reihe praktischer Hinweise zusammengetragen, die Ihnen von Nutzen sein können.

Datum

12. und 13. April 2024

Messeöffnungszeiten

- Freitag, 12. April, 9.00 - 18.30 Uhr
18.30 - 20.00 Uhr Chill Out
- Samstag, 13. April, 9.00 - 14.00 Uhr

Veranstaltungsort

Messe Wien, Halle D
Trabrennstraße 5
1020 Wien

Veranstalter

Österreichischer Dentalverband ODV
Schönbrunner Straße 297
1120 Wien
Tel.: +43 1 5128091
wid@dentalverband.at
www.wid.dental

Ausstellungsleitung

Wolfgang Fraundörfer (Generalsekretär)
Österreichischer Dentalverband ODV
Schönbrunner Straße 297
1120 Wien
Tel.: +43 1 5128091
Mobil: +43 676 6100330
wolfgang.fraundorfer@dentalverband.at

Tickets (für Besucher)

Der Eintritt zur WID ist auch heuer gratis. Aus organisatorischen Gründen ist eine Online-Registrierung zwingend vorgeschrieben! Bitte folgen Sie dem QR-Code oder <https://registrierung.wid.dental/event/2024> und registrieren Sie sich, um sich längere Wartezeiten im Foyer der Ausstellung zu ersparen. Wir verwenden Ihre Daten - ohne Nennung Ihres Namens - nur für statische Auswertungen, die in Folge auf der Website der WID veröffentlicht werden. Verzichten Sie bitte dennoch auf einen „lustigen“



Fake-Namen, da dieser auf Ihren Ausstellungsausweis aufgedruckt wird. Ihre Registrierung wird nach Durchführung der WID aus datenschutzrechtlichen Gründen selbstverständlich gelöscht.

Chill Out

Nach dem offiziellen Ausstellungsende am Freitagabend ab 18.30 Uhr laden wir alle Aussteller und Besucher zu einem gemütlichen Beisammensein bei kleinen Snacks und Wein an die Vinothek ein. Hier kann man vortrefflich den Tag Revue passieren lassen und sich bei ei-

nem Gespräch mit Freunden, Kunden oder Ausstellern austauschen.

Hallenplan

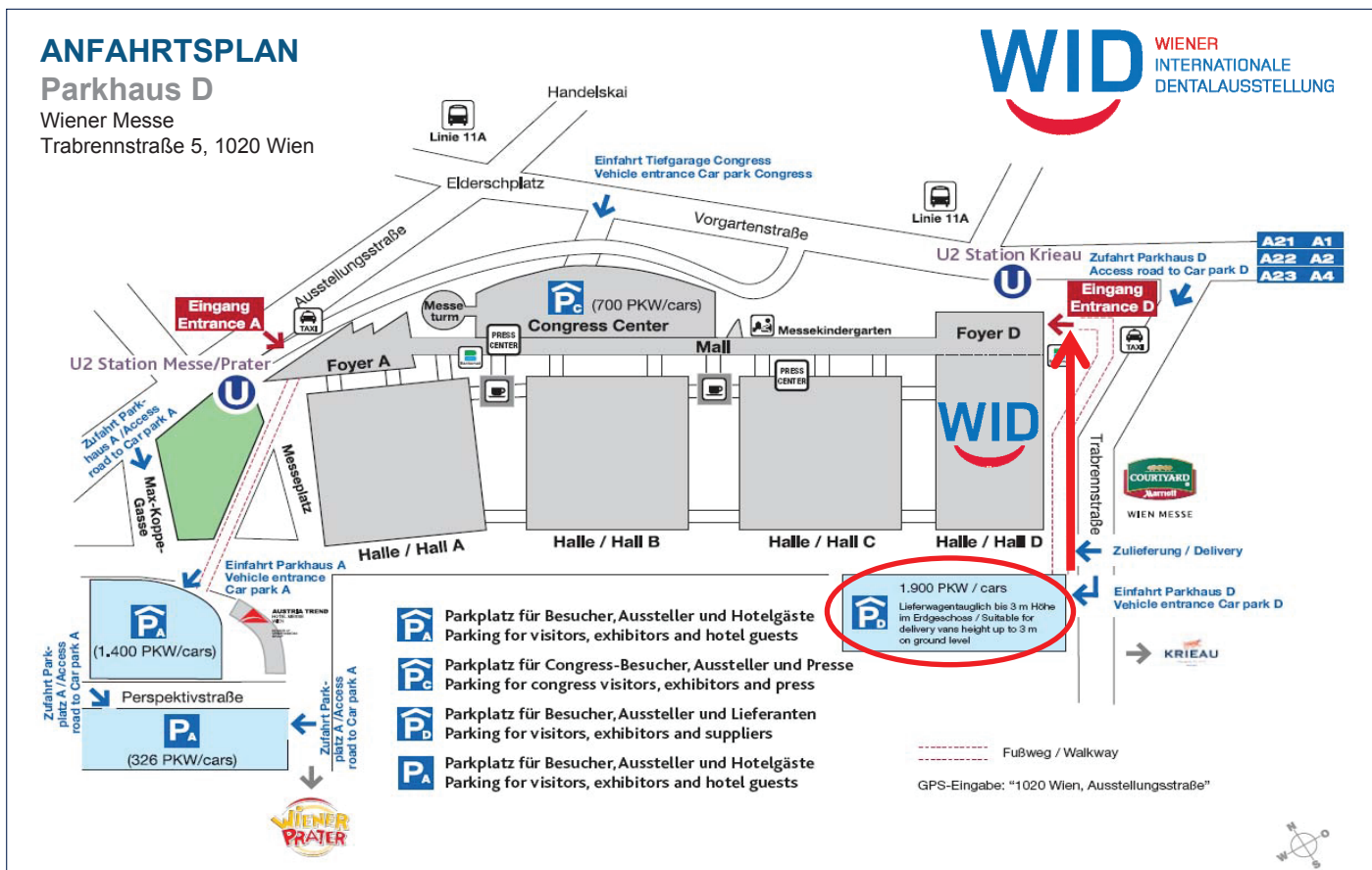
Einen übersichtlichen Hallenplan finden Sie auf Seite 38 der *WID today*, die Sie gerade in den Händen halten.

Aussteller

Das Ausstellerverzeichnis und den Hinweis auf die Standnummer können Sie auf Seite 38 der *WID today* finden.

ODV-Vinothek

Der Österreichische Dentalverband lädt Sie auch heuer wieder zu einer Weindegustation und Snacks in die ODV-Vinothek mitten im Ausstellungsgeschehen ein. ◀



today IMPRESSUM

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de
www.oemus.com

Herausgeber
Torsten R. Oemus

Vorstand
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
Torsten R. Oemus

Chefredaktion
Katja Kupfer

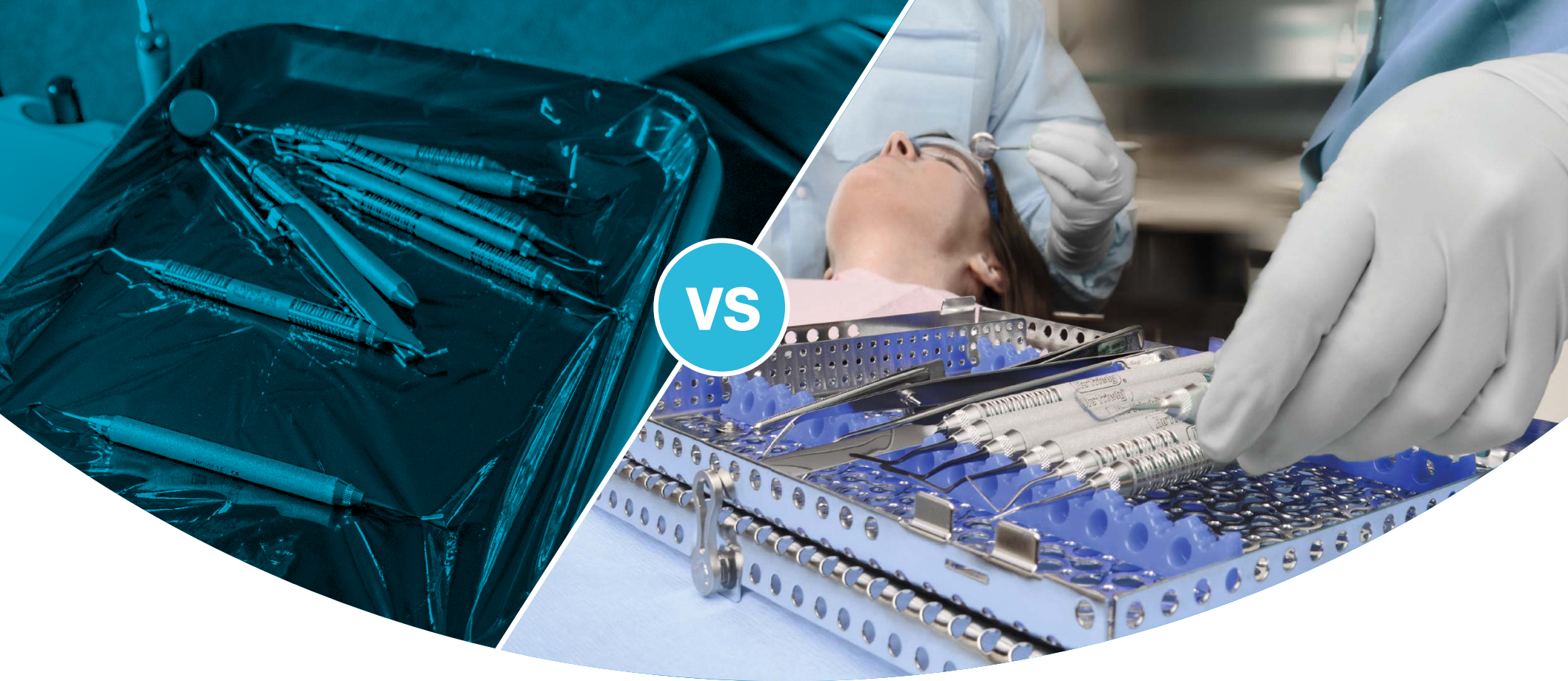
Redaktionsleitung
Dr. med. stom. Alina Ion
a.ion@oemus-media.de

Projektleitung/Verkauf
Simon Guse
s.guse@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
meyer@oemus-media.de

Layout/Satz
Aniko Holzer, B.A.

today erscheint während der WID Wiener Internationale Dentalausstellung, 12. und 13. April 2024. Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Mit anderen als den redaktions-eigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, welche der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Autor des Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig, Deutschland.



VS

IMS INSTRUMENTEN MANAGEMENT SYSTEM DAS SICHERE UND EFFIZIENTE SYSTEM ZUM ORDNEN UND AUFBEREITEN.

Die Gründe warum sich Praxen für IMS™ Kassetten entschieden haben*



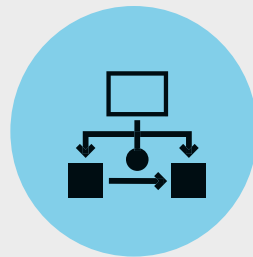
100%

Sicherheit erhöhen und
Infektionskontrolle
verbessern



100%

Instrumente erhalten und
Kosten reduzieren



94%

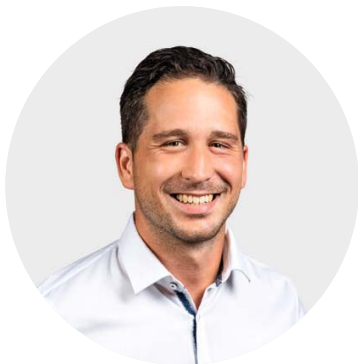
Besser
Organisieren



84%

Effizienter arbeiten
und Zeit sparen.

*Daten in Datei. Basierend auf einer Umfrage vom 6. Mai bis zum 1. Juni 2020 mit aktuellen Anwendern der IMS™ Kassetten.



**Wir beraten Sie und zeigen, wie IMS Ihrer
Praxis bei Personalmangel helfen kann.**

**Besuchen Sie uns auf der
WID • 12. - 13. April 2024 • Stand Nr. F13**



Beispiel:

IMS™ Kassette in rot
= Chirurgische Instrumente
Kunststoffschale in rot
= Chirurgische
Verbrauchsmaterialien



JETZT KOSTENLOSE BERATUNG BUCHEN:

Martin Hecht: 0151 / 141 90 384 | **E-Mail:** mhecht@hu-friedy.com | **Website:** HuFriedyGroup.eu

Hu-Friedy Mfg. Co., LLC • European Headquarters • Lyoner Str. 9 • 60528 Frankfurt am Main, Germany • HuFriedyGroup.eu
Alle Firmen- und Produktnamen sind Handelsmarken von Hu-Friedy Mfg. Co., LLC, seinen Konzernunternehmen oder verbundenen Unternehmen, sofern nicht anders angegeben.
©2024 Hu-Friedy Mfg. Co., LLC. Alle Rechte vorbehalten. HFL-652DE/0224

Open Forum 1

Zahnmedizin von heute und morgen.

Freitag, 12. April 2024

9.00–13.00 Uhr

Klinische Fallstudie: Digitale Unterstützung des operativen Eingriffs

Zahnklinik der Sigmund Freud PrivatUniversität

Der Arbeitsablauf des Setzens eines Implantats sowie die Herstellung der Krone wird von der SFU mittels vorbereiteter Videos dargestellt. Dabei werden Geräte zur Anwendung kommen, die dem aktuellen Stand der digitalen und technischen Entwicklung entsprechen.

- Chair: DDr. Wolfgang Manschiebel, SFU

9.00 Uhr

Eröffnung

Überblick und Darstellung der klinischen Fallstudien und die Anwendung intraoraler Scanner zum Zweck der digitalen detailgenauen Abformung der Zähne als Basis für die Planung.

- Univ.-Prof. Dr. Markus Hof, PhD, MSc, SFU

9.45 Uhr

Technische und wirtschaftliche Faktoren beim Einsatz eines Intraoralscanners

- Klaus Kopetzky, Geschäftsführer, CAD/CAM Lösungen Klaus Kopetzky GmbH

10.30 Uhr

Planung und Setzen eines Implantats

- Univ.-Prof. Dr. Markus Hof, PhD, MSc, SFU

11.30 Uhr

Pause

12.00 Uhr

Der CAD/CAM-Chairside-Workflow zur Produktion einer Restauration

- Klaus Kopetzky, Geschäftsführer, CAD/CAM Lösungen Klaus Kopetzky GmbH

12.30 Uhr

Die Passgenauigkeit der Krone durch den Einsatz der digitalen optischen Mittel und die Umsetzung bei der Produktion des Zahnersatzes

- ZT Dr. med. dent. Aron Achunov, Inndental

13.00 Uhr

Podiumsdiskussion

- Fragen und Antworten
- Leitung: DDr. Wolfgang Manschiebel

13.30 Uhr

Pause

14.00–18.00 Uhr

Der digitale Workflow in der Ordination und die Organisation der Praxis

Der Einsatz von digitalen Hilfsmitteln optimiert die organisatorischen Abläufe in der Ordination und vermittelt auch Patienten eine höhere Wertigkeit der Gesamtheit der zahnärztlichen Leistungen. Zudem ergibt sich Einsparungspotenzial in zeitlicher und personeller Hinsicht.

- Chair: Univ.-Prof. Dr. Markus Hof, PhD, MSc, SFU

14.00 Uhr

Die Optimierung der Patientenkommunikation und des internen Workflows durch den Einsatz moderner Programmtechnologien (Terminvereinbarung, Selbstanamnese, Stammdatenblätter, ordinationsinterne Vernetzung)

- Michael Kessler

14.45 Uhr

Mitarbeiterentlastung durch effektive Nutzung von Software-Tools

- Christian Rieder, CEO, softdent GmbH

15.30 Uhr

Die Unterstützung der KI bei der Kariesdiagnostik

Ist dies die Revolution der zahnmedizinischen Diagnostik?

- Univ.-Prof. Dr. med. dent. Adrian Lussi, Dipl. Chem. Ing. ETH, Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern und MedUni Innsbruck, Univ.-Klinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

16.15 Uhr

Pause

16.45 Uhr

Sinn und Methodik der Validierung

- DI Dr. Ulrike Prüfert-Freese, biomed Austria, MA 39

Hygiene in der zahnärztlichen Ordination

- DDr. Wolfgang Manschiebel (Neues Ausbildungsmodell), SFU
- Ing. Markus Buchhalt, W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH
- Melanie Emge, Dürr Dental Austria GmbH

18.15 Uhr

Ende der Veranstaltung

Samstag, 13. April 2024

9.30–13.30 Uhr

Praxisrelevante Einsatzgebiete dentaler Laser

Dieser Vortragstag widmet sich zahnmedizinischen und wirtschaftlichen Themen.

- Chair: Univ.-Prof. Dr. Hady Haririan, PhD, MSc, SFU

09.30 Uhr

3D-Laserkids™ Concept: das innovative Konzept für die moderne Kinderzahnheilkunde

- Dr. Gabi Schindler-Hultsch, MSc, MSc
- Ordination Dr. Schindler & Kollegen

11.30 Uhr

Pause

12.15 Uhr

Die Indikationen unterschiedlicher Wellenlängen in der zahnärztlichen Praxis

- Dr. Alex Kelsch, Praxis für Laserzahnheilkunde

13.45 Uhr

Ende der Veranstaltung

Open Forum 2

Im Rahmen des Open Forum 2 erhalten Aussteller die Möglichkeit, ihre Innovationen, Produkte und Dienstleistungen in Form eines Vortrags vorzustellen.

Freitag, 12. April 2024

10.30 Uhr

WhatsApp in der Zahnmedizin: Risiken und Alternativen für die Kommunikation zwischen Praxis und Dentallabor

- Tomas Tomaszek, Crownbeam GmbH

11.00 Uhr

Die Ausbildung der Generation Z

- Petra Niedermaier, Praxisberatung Petra Niedermaier

11.30 Uhr

Optimale und zuverlässige Wasseraufbereitungs-lösungen für Zahnkliniken von PLANMECA x BWT

- Tonni Bechmann Angelse, Planmeca Oy

12.00 Uhr

Modenschau Ordinationsbekleidung

- Plandent GmbH

12.15 Uhr

Elektrosmog unter der Lupe: Zwischen Technologie und Gesundheit

- Gerald Spiss, Symbio Harmonizer GmbH

12.45 Uhr

Abrechnung mit der Krankenkasse – ein kurzer Überblick

- Petra Niedermaier, Praxisberatung Petra Niedermaier

13.15 Uhr

One for all, all for one. Clear Aligners by HeySmile

- Andrew Smith, HeySmile Aligners

13.45 Uhr

Modenschau Ordinationsbekleidung

- Plandent GmbH

14.00 Uhr

Kariesdiagnostik heute und in der Zukunft – Die Rolle der künstlichen Intelligenz

- Univ.-Prof. Dr. med. dent. Adrian Lussi, Dipl. Chem. Ing. ETH, Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern und MedUni Innsbruck, Univ.-Klinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

14.30 Uhr

Schnell, einfach, präzise – Digitales Abformen mit den IO-Scannern von MEDIT. Vortrag und Live-Scan

- Markus Käppler, MEDIT für CAD/CAM Lösungen Klaus Kopetzky GmbH

15.00 Uhr

Material- und Instrumentenorganisation in Zeiten des Fachkräftemangels

- Bettina Loser, Medicom Pharma GmbH

15.30 Uhr

Bequem, sicher – schmerzfrei injizieren mit CalaJect Computerassistierte Lokalanästhesien

- Dipl.-Kfm. Kurt Goldstein, RÖNVIG Dental Mfg. A/S

16.00 Uhr

Experience VITA VIONIC SOLUTIONS – Das nächste Level für die digitale Prothese

- Axel Appel, VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG

16.30 Uhr

Digitale Implantologie-Workflow – leicht gemacht mit ACTEON!

- Leon Tröster, ACTEON GmbH

17.00 Uhr

Digitale Materialverwaltung – Mehr Effizienz im Ordinationsalltag

- Angelo Cardinale, Wawibox | caprimed GmbH

17.30 Uhr

Modenschau Ordinationsbekleidung

- Plandent GmbH

17.45 Uhr

Planmeca Romexis® Bildgebungssoftware für Zahnmedizin

- Ing. Christopher Pyringer, Plandent GmbH

18.15 Uhr

Ende der Veranstaltung

11.00 Uhr

Kariesdiagnostik heute und in der Zukunft – Die Rolle der künstlichen Intelligenz

- Univ.-Prof. Dr. med. dent. Adrian Lussi, Dipl. Chem. Ing. ETH, Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern und MedUni Innsbruck, Univ.-Klinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

11.30 Uhr

Experience VITA VIONIC SOLUTIONS – Das nächste Level für die digitale Prothese

- Axel Appel, VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG

12.00 Uhr

WhatsApp in der Zahnmedizin: Risiken und Alternativen für die Kommunikation zwischen Praxis und Dentallabor

- Tomas Tomaszek, Crownbeam GmbH

12.30 Uhr

Abrechnung mit der Krankenkasse – ein kurzer Überblick

- Petra Niedermaier, Praxisberatung Petra Niedermaier

13.00 Uhr

Ende der Veranstaltung



KaVo ProXam

Verwandelt Sie in
einen Superhelden
mit Röntgenblick

Entfesseln Sie die Superkräfte Ihrer dentalen
Bildgebung mit dem KaVo ProXam 3DQ.
Intelligentes, dreidimensionales Röntgen
mit einer maximalen Volumengröße von 19x15 cm.

KaVo ProXam 3DQ –
unser Hero für den ultimativen Durchblick.

Erfahren Sie mehr: www.kavo.com/at/imaging



Zahnärztlicher Nachwuchs

Rollenverständnis bleibt unverändert.

■ Ob Gen Z oder Gen Y – die junge Generation der Zahnärzte wird immer häufiger untersucht, um das Berufsbild der Zukunft zu spezifizieren. Der Grund: Die beruflichen Entscheidungen der Jungen werden die künftige zahnmedizinische Versorgung prägen, betont Buchautorin

OrdiCheck für den Informationsaustausch zwischen Ordinationsübergeber und -übernehmer oder Jobsharing NEU reagiert. Erfolgreich – wie sich zeigt – konnten damit Jungzahnärzte in den Ordinationsalltag eingeführt werden. „Gerade am Anfang ist die Lernkurve besonders

tigung zur Ausübung des zahnärztlichen Berufes in Österreich – und die Entscheidung hinsichtlich der Erwerbstätigkeit: selbstständig, angestellt oder zunächst vertretend? Dabei bleibt der Anteil der niedergelassenen Zahnärzte in Wien weiterhin führend gegenüber jenen, die als Wohnsitzzahnärzte oder in einem Angestelltenverhältnis tätig sind. Dies nicht zuletzt aufgrund der begrenzten Möglichkeiten einer Anstellung.

Gleichbleibende Aspekte der Berufswahl

Wird sich auch der zahnärztliche Beruf durch den medizinischen Fortschritt wie künstlicher Intelligenz oder Digitalisierung verändern, so werden doch weiterhin medizinische, handwerkliche und soziale Aspekte Berufswahl und Rollenverständnis bestimmen – und in manchen Fällen zudem die familiäre Sozialisation. „Ich möchte mit Menschen arbeiten, aber auch handwerklich im medizinischen Umfeld tätig sein – genau das lässt sich in der Zahnmedizin gut verwirklichen“, so Jungzahnärztin Marina Andersson. Und weiter: „Der Beruf ist bei uns zu Hause stets präsent und positiv besetzt gewesen: Sowohl mein Großvater, ein Zahntechniker, als auch mein Vater, ein Zahnarzt, haben ihren Beruf immer sehr gerne und mit viel Engagement ausgeübt.“ Gamauf ergänzt: „Es ist ein sehr sozialer Beruf mit vielen spannenden



Facetten. Aus meiner Sicht stehen die Patienten mit ihren Wünschen und Ängsten im Vordergrund.“ Auch die ersten Monate im Beruf bleiben wie schon für frühere Generationen herausfordernd. „Der Umstieg vom Studentenleben in den Arbeitsalltag war ebenso fordernd wie lehrreich“, erinnert sich Gamauf.

Punkte zu bekommen, die erledigt werden müssen, über die anfallenden Kosten und die notwendigen Versicherungen, sodass ich überhaupt abschätzen konnte, wo ich arbeiten und welchen Verdienst ich realistischerweise erwarten kann.

L. G.: Für mich persönlich war der Umstieg vom Studenten- ins Be-

„Ich möchte mit Menschen arbeiten, aber auch handwerklich im medizinischen Umfeld tätig sein – genau das lässt sich in der Zahnmedizin gut verwirklichen.“

Nele Kettler. Es wird auch analysiert, welchen Berufspfad die Jungen wählen: Steht für sie die Selbstständigkeit im Vordergrund oder doch eher eine Anstellung? Fakt ist, erklärt der Niederlassungsreferent der Landes-zahnärztekammer für Wien, Christoph Andersson, dass eben die Selbstständigkeit bei Absolventen der Zahnmedizin eine eher untergeordnete Rolle spielt, ja, sogar eher abschreckend zu sein scheint.

Darauf hat die Landes-zahnärztekammer auch mit Initiativen wie

hoch und man muss sich erst an das deutlich schnellere und effizientere Arbeiten gewöhnen“, berichtet Lydia Gamauf, die in verschiedenen Ordinationen gearbeitet hat und somit „sanft in die Selbstständigkeit“ gewechselt ist.

Die Basis für den Start ins Berufsleben bildet zunächst die Eintragung in die Zahnärzteliste. Insgesamt 165 Neueintragungen wurden 2022 vorgenommen, davon 83 auf Grundlage von Diplomen an Wiener Universitäten. Damit verbunden ist die Berech-

„Es ist ein sehr sozialer Beruf mit vielen spannenden Facetten.“

Und was raten nun die jungen Zahnärztinnen ihren nachfolgenden Generationen? „Empathie und handwerkliches Geschick sind zentrale Aspekte der Zahnmedizin. Doch ebenso wichtig ist es, betriebswirtschaftliche Beratung zu suchen und aus der Erfahrung der älteren Kollegen zu lernen.“ Andersson rät: „Nicht bis zum Ende des Studiums warten, bis man sich die Anforderungen, die mit dem Berufseinstieg verbunden sind, ansieht.“

Drei Fragen an die Jungzahnärztinnen:

Was war die größte Hürde im Studium?

Lydia Gamauf: Mit Sicherheit die Aufnahmeprüfung – MedAT.

Marina Andersson: Die finanzielle Abhängigkeit in den letzten zwei Jahren während des 72-Wochen-Praktikums.

Womit hatten Sie bei Berufseintritt zu kämpfen?

M. A.: Es war schwierig, einen Überblick über die verschiedenen

rufsleben die größte Herausforderung – vor allem, weil das Arbeiten ganz anders war, als wir es bisher gewohnt waren.

Wo kann die Landes-zahnärztekammer die jungen Zahnärzte noch unterstützen?

L. G.: Die Landes-zahnärztekammer unterstützt uns bereits sehr gut mit Orientierungs- und Serviceangeboten wie der Jobbörse. Dieser Service erleichtert uns den Einstieg ins Berufsleben. Wünschenswert wäre es, dass wir am Ende des Studiums noch intensiver vonseiten der Kammer informiert würden.

M. A.: Ja, ich würde mir auch am Ende des Studiums einen intensiveren Austausch und mehr Präsenz der Kammer wünschen, um vor allem die betriebswirtschaftlichen und arbeitsrechtlichen Unsicherheiten zu nehmen. ◀

Quelle: Zahnärztekammer Wien

„Empathie und handwerkliches Geschick sind zentrale Aspekte der Zahnmedizin.“



ANZEIGE

calaject™

... komfortabel und schmerzfrei injizieren!

www.calaject.de



Made in Sweden

1 von 5 Menschen leidet an Mundtrockenheit*

Zusätzlicher Kariesschutz, 0,2% Natriumfluorid

Praktischer Dosierbecher

Speichel anregend

Frischer Geschmack, optimal bei leichten Beschwerden von Mundtrockenheit

Praktischer Pumpmechanismus, auch für unterwegs

Bei schwerer Mundtrockenheit

Ohne zusätzliche Geschmacksstoffe

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Stand H05

Bei Mundtrockenheit – Wenn Wasser trinken allein nicht ausreicht

Rund 20% der Bevölkerung leiden unter Mundtrockenheit* und Wasser ist das am häufigsten verwendete Hilfsmittel. Aber für viele Menschen kann Wasser nur kurzzeitig Linderung verschaffen. Häufige Symptome sind ein „klebriges“ Gefühl im Mund, zähflüssiger Speichel und Halsschmerzen. Mundgeruch und trockene Lippen können auch Anzeichen für einen trockenen Mund sein. Besonders ältere Menschen, Frauen in den Wechseljahren, Menschen, die mehrere Medikamente einnehmen, sind betroffen. Auch Diabetes, Morbus Parkinson oder eine Krebstherapie können die Ursache von Mundtrockenheit sein. Die neuen feuchtigkeitsspendenden Mundspülungen und Gele von TePe befeuchten den Mund, bieten mehr Komfort und schützen die Zähne.

Mehr rund um das Thema Mundtrockenheit erfahren Sie auf tepe.com/de und in unserem neuen informativen Webinar:

Mittwoch, 29. Mai 2024, 18 Uhr: Mundtrockenheit. Was tun, wenn die Spucke wegbleibt?

① CME-Punkt



Melden Sie sich jetzt auf tepe.com/de/tepe-share/webinare/ an oder scannen Sie dazu den untenstehenden QR-Code.



Fortbildung in Kärnten – Fortbildung bei Freunden

24. Kärntner Seensymposium.

■ Das Kärntner Seensymposium ist ein jährlicher Fixpunkt der zahnärztlichen Fortbildung. Zum 24. Mal lädt die ÖGZMK Kärnten mit dem Tagungspräsidenten DDr. Martin Zambelli Zahnärzte zur Fortbildung unter dem Motto „Best Practice“ vom 2. bis 4. Mai ins Congress Casino Velden am Würthersee ein. Das Programm spannt einen großen Bogen über alle Fächer der Zahnheilkunde, von der Oralen Chirurgie und Implantologie, Kieferorthopädie über die Prophylaxe und Parodontologie zu dem Gebiet der Konservierenden Zahnheilkunde.

Die Zahnheilkunde ist ohne radiologische Diagnostik nicht mehr denkbar, und die Anfertigung der Röntgenbilder liegt hauptsächlich in den Händen der Assistenten. Da ab diesem Jahr für Zahnärztliche Assistenz die Verpflichtung besteht, die Fortbildung für Strahlenschutzbeauftragte nachzuweisen, findet sich im Programm sowohl ein radiologischer Workshop für Assistenten als auch die gesetzlich geforderte Strahlenschutzfortbildung für Assistenten und Zahnärzte.

Ergänzt wird das Programm durch zahlreiche Workshops.

In der 24. Auflage ist „Best Practice“ das Generalthema der Traditionsveranstaltung.

Die Vorträge und Workshops vermitteln Neuigkeiten und Standards für jedes Tätigkeitsspektrum der modernen Zahnheilkunde. In angenehmer Atmosphäre bieten sie reichlich Raum für Diskussionen und Gedankenaustausch.

Verbinden Sie das Nützliche mit dem Angenehmen und freuen Sie sich auf interessante Vorträge und fachlichen Austausch ebenso wie nette Gespräche mit Freunden in entspannter Atmosphäre! ◀

Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Verein Österreichischer Zahnärzte

Zweigverein Kärnten
Neuer Platz 7/1
9020 Klagenfurt · Österreich
Tel.: +43 50511 9022
oegzmk@ktn.zahnaerztekammer.at
www.seensymposium.at

24. Kärntner Seensymposium

Donnerstag, 2., bis Samstag, 4. Mai 2024

Tagungszentrum Casino Velden

TAGUNGSPRÄSIDENT
DDr. Martin Zambelli
ÖGZMK Kärnten

in Kooperation mit

OMR Dr. Franz Hastermann
ZIV

Dr. Werner Ossmann
Forum Zahnärzte Wien

Anmeldung und Programm

„Vom Kratzen bis zur Krone – Das gesamte Praxisteam im Einsatz für die Paro!“

28. Parodontologie Experten Tage.

■ Seit nun elf Jahren begrüßt die Österreichische Gesellschaft für Parodontologie die Teilnehmer der paroknowledge in Kitzbühel. In 2024 findet sie unter dem Motto: „Vom Kratzen bis zur Krone – Das gesamte Praxisteam im Einsatz für die Paro!“ vom 13. bis 15. Juni statt.

Vorläufige Referenten

Abou-Ayash + Aslan + Babanejad + Bantleon + Bertl + Bruckmann + Bürgers + Cosgarea + Durstberger + Haririan + Kapferer-Seebacher + Kohlreider + Menhardt + Müller + Ramseier + Salzmann + Stavropoulos + Weiland + Wolschner ◀

Österreichische Gesellschaft für Parodontologie

Freudplatz 3/518
1020 Wien
Österreich
Tel.: +43 699 19528253
sekretariat@oegp.at
www.oegp.at



28. Parodontologie Experten Tage

paroknowledge
2024 KITZBUHEL
13. - 15. Juni 2024

ALM-LOUNGE-PARTY
powered by EMS

Vom Kratzen bis zur Krone
Das gesamte Praxisteam im Einsatz für die Paro!

Seminare & Workshops für das Praxis-Team:
CP GABA® Spezial Seminar
GBT®-Training Workshop
patent® Hands-On Workshop
Strahlenschutzkurs
Dentalfotografie Workshop
Rauchfrei Seminar
Fortbildungsdiplom & PAss Zertifikat-Prüfung

EARLY BIRD
Präse
Anmeldung bis
31. März!

TEAM
BONUS
bis zu 42%
Rabatt

EMS

Oral B

Patent

Innovationen der Zahnheilkunde und der Kieferorthopädie 2024

56. Wachauer Frühjahrsymposium in Krems vom 29. Mai bis 1. Juni 2024.

■ Das Leitmotiv des traditionellen Frühjahrsymposiums der Österreichischen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Zweigverein Niederösterreich (ÖGZMK NÖ), und der Landes Zahnärztekammer für Niederösterreich (LZÄK für NÖ) in Zusammenarbeit mit der Niederösterreichischen Fortbildungsakademie (NÖFA) lautet in diesem Jahr „Innovationen der Zahnheilkunde und der Kieferorthopädie 2024“. Passend zur inspirierenden Landschaft von Wachau und Donau drückt dieses Motto aus, wie stark sich die dynamische Entwicklung der Zahnheilkunde in den heurigen Fokusthemen der etablierten Fortbildungsveranstaltung widerspiegelt.

Das bedeutende Ereignis rückt Innovationen in der Zahnmedizin in den Fokus. An den vier Kongresstagen werden die Teilnehmer die neuesten Fortschritte und bahnbrechenden Entwicklungen erkunden, um die Zukunft der zahnärztlichen Versorgung zu gestalten.

Diese Veranstaltung soll dazu beitragen, den Austausch von Wissen und Ideen zu fördern und die gemeinsame Mission einer innovativen und patientenzentrierten Zahnmedizin voranzutreiben.

Für das allseits beliebte Rahmenprogramm beim Restaurant Loibnerhof sowie im Hotel Steigenberger ist gesorgt, und die Top-Referenten freuen sich schon gemeinsam mit den Teilnehmern, sich den Herausforderun-

gen einer zukunftsorientierten Zahnmedizin zu stellen.

Erstmals dürfen die Veranstalter kombiniert sowohl ein allgemein zahnärztliches sowie ein kieferorthopädisches Programm präsentieren.

Umrahmt wird das Fortbildungsprogramm von attraktiven kulturellen Angeboten, die zum Gedankenaustausch in lockerer Atmosphäre anregen. ◀

Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Verein Österreichischer Zahnärzte

Zweigverein Niederösterreich
Kremser Gasse 20
3100 St. Pölten · Österreich
Tel.: +43 664 4248426
oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at
www.oegzmknoe.at

56. Wachauer Frühjahrsymposium

Innovationen der Zahnheilkunde und der Kieferorthopädie 2024

Anmeldung online unter: www.oegzmknoe.at

Steigenberger Hotel & Spa Krems – 29. Mai - 1. Juni 2024

Anmeldung und Programm

Zurück in die Zukunft

Österreichischer Kongress für Zahnmedizin 2024.

Die Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Kärnten unter der Präsidentschaft von Dr. Wolfgang Gruber lädt vom 26. bis 28. September in die Pyramide Vösendorf zum Österreichischen Kongress für Zahnmedizin 2024.

Unter dem Motto „Zurück in die Zukunft“ werden sich die Teilnehmer auf eine Reise begeben, bei der sie die Entwicklungen und Herausforderungen ihres Fachgebietes beleuchten werden.

Dazu der Tagungspräsident: „Dieses Thema ist von besonderer Bedeutung, da es die Brücke zwischen den bewährten Praktiken der Vergangenheit und den innovativen Möglichkeiten der Zukunft schlägt, um die zahnärztliche Versorgung weiter zu verbessern.“ Die traditionelle Kunst der Zahnmedizin wird mit den neuesten Fortschritten in der Technologie verbunden, um die bestmögliche Behandlung für die Patienten zu gewährleisten. Dieser Kongress bietet die beste Gelegenheit zum Austausch von Wissen und Erfahrungen, zur Diskussion neuer Ideen und zur Ver-

tiefung bestehender Fertigkeiten. Die Veranstalter haben eine spannende Agenda zusammengestellt, die eine breite Palette von Themen abdeckt, von Digitaler Zahnmedizin bis hin zu zukünftigen Trends in der Mundgesundheit. Fühlen Sie sich ermutigt, sich schon jetzt von den laufenden Vorbereitungen und Entwicklungen bis hin zum Kongress inspirieren zu lassen und sich via Social Media und Newsletter zu diesem Event auf dem Laufenden zu halten und aktiv an Diskussionen teilzunehmen, Ihr Fachwissen zu teilen und von den Erkenntnissen Ihrer Kollegen zu profitieren. ◀◀

Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Verein Österreichischer Zahnärzte

Zweigverein Niederösterreich
Kremser Gasse 20
3100 St. Pölten · Österreich
Tel.: +43 664 1944064
oekzm2024@oegzmk.at

www.zahnmedizin2024.at



zahnmedizin2024.at



Digitale Zahnheilkunde – ein Gamechanger

58. Jahrestagung der Neuen Gruppe.



In den letzten Jahren durften wir Zeugen eines bemerkenswerten Wandels in der Art und Weise, wie Zahnheilkunde praktiziert wird, werden. Die Einführung digitaler Technologien steigert sowohl die Effizienz als auch die Reproduzierbarkeit der zahnärztlichen Arbeit. Virtual Reality und künstliche Intelligenz sind nur zwei Schlagworte, die das Handeln in greifbarer Zukunft massiv verändern werden. Neue Versorgungsmöglichkeiten, ein schneller und zielgerichteter Austausch von Daten unter Kollegen und zahntechnischen Laboren werden deutlich erleichtert.

Die Neue Gruppe veranstaltet vom 21 bis 23. November in Salzburg im Conference Centre ihre 58. Jahrestagung mit dem Fokusthema „Digitale Zahnheilkunde“.

Erstklassige, international bekannte Referenten laden auf diesem Kongress zu einer digitalen Zeitreise. Sie zeigen, was heute möglich ist und

wie sich das Fachgebiet stetig weiterentwickelt. Aus Wissenschaft und Praxis werden alle wichtigen Themen der Digitalen Zahnheilkunde beleuchtet. Zusätzlich zum Hauptkongress bieten zwei äußerst lukrative Workshops am Donnerstag die Möglichkeit, tiefer in den digitalen Workflow und das Smile Design einzutreten.

Der Kongress bietet neben hochkarätigen Vorträgen zahlreiche Networking-Möglichkeiten. Die Teilnehmer werden führende Köpfe aus der Branche treffen und so Erfahrungen austauschen und wertvolle neue Kontakte knüpfen. Gerade diese Verbundenheit, „kurze Wege“ bei kollegialem Austausch und das konstruktive Miteinander stehen für Veranstaltungen der Neuen Gruppe.

Die Zahnärzte tragen die Verantwortung, die neuesten Entwicklungen kritisch zu beurteilen, zu verstehen und Sinnvolles in ihren Praxen

zu integrieren. Die Digitale Zahnheilkunde ist keine Zukunftsvision mehr – sie ist die Gegenwart und die Zukunft, welche sie gemeinsam aktiv gestalten können. Sie dürfen sich diesen Technologien gegenüber nicht verschließen und sich ganz im Gegenteil darauf freuen, die sich eröffnenden Möglichkeiten zu nutzen.

Sicherlich stellt der Kongress eine inspirierende Plattform für den Wissenstransfer und die Weiterentwicklung in der Praxis dar. Und die herrliche Umgebung von Salzburg ist immer einen Besuch wert. ◀◀

boeld communication GmbH

Reitmorstraße 25, 80538 München
Deutschland
Tel.: +49 89 189046-0
congress@bb-mc.com

www.bb-mc.com

ANZEIGE

METASYS

DESINFEKTION & HYGIENE

in Ihrer Nähe

REVOLUTIONIEREN SIE IHRE PRAXISHYGIENE MIT DER GREEN&CLEAN REIHE!

Die METASYS GREEN&CLEAN Produktreihe bietet eine umfassende Lösung für die optimale Hygiene in Zahnarztpraxen. Sie legt besonderen Wert auf die Sicherheit der Patienten und die Professionalität der Praxis. Die folgenden Produkte lassen sich mühelos in den Praxisalltag integrieren und unterstützen bei der Einhaltung von Hygienevorschriften.

- > Vollviruzide Hände-Desinfektionsmittel
- > Instrumentenreinigung und -sterilisation
- > Alkoholische und nicht-alkoholische Flächendesinfektion
- > Biofilm-Entfernung
- > Reinigungs- und Desinfektionsmittel für Saugsysteme und Amalgamabscheider



 **METASYS**
protect what you need

KaVo bringt vier Produktneuheiten

Smart hoch vier!

■ KaVo bringt vier überzeugende Produktneuheiten für Behandlungseinheiten auf den Markt: die federleichte KaVo Minilight 3F, die Intraoralkamera KaVo ProXam iCam, ein alternatives Assistenzelement der KaVo uniQa sowie ein Upgrade der Kopfstütze. So zeigt KaVo noch einmal, dass Dental Excellence in jedem Detail steckt.

Minilight Dreifunktions-handstück (kalte Spritze)

Die neue KaVo Minilight aus dem Hause Luzzani ergänzt als hochwertige Alternative das KaVo Spritzenportfolio rund um die bewährte KaVo 3F-Spritze. Kompatibel mit allen KaVo Behandlungseinheiten und passend zu allen KaVo Arzt- und Assistenzelementen, überzeugt die neue KaVo Minilight 3F mit ihrem attraktiven, schlanken Design und herausragend geringem Gewicht, dem sie auch ihren Namen verdankt.

Ihre beiden Funktionstasten lassen sich bei der Bestellung individuell belegen und erlauben, dass Luft, kaltes Wasser und Spray nach Gusto genutzt werden können. Die KaVo Minilight 3F ist als gerade oder abgewinkelte Version erhältlich.

Die KaVo Minilight 3F auf einen Blick:

- Attraktives, extraschlankes Design
- Besonders geringes Gewicht mit nur 104 Gramm
- 3-fach Funktionalität: Luft, kaltes Wasser, Spray
- Individuelle Tastenbelegung und angenehm einfache Tastenbetätigung



- Erhältlich als gerade oder abgewinkelte Version
- Kompatibel mit allen KaVo Behandlungseinheiten und nutzbar an allen Arzt- und Assistenzelementen
- Sterilisierbar bis 134°C

Die neue Intraoralkamera ProXam iCam löst die ERGOcam One ab

Die neue, formschöne KaVo ProXam iCam zeichnet sich durch ihre Bildschärfe und Benutzerfreundlichkeit aus. Sie ist nicht nur leicht per Knopf sowie Fußanlasser zu bedienen, sondern bietet auch den praktischen Makromodus für Nahaufnahmen. Aber damit nicht genug: Die Patientenkommunikation und Bilddokumentation sind

bei der KaVo ProXam iCam ebenfalls bestens gelöst!

Sie ist nicht nur voll kompatibel mit den KaVo Patientenkommunikationssystemen KaVo CONNECTbase und KaVo CONEXIO, sondern darüber hinaus per KaVo TWIN Schnittstelle als Stand-alone-Variante in weitere Software-Lösungen wie z. B. Romexis integrierbar. Zwei Kabellängen, 1,30 Meter für die Einheitenintegration und 2,50 Meter für die Stand-alone-Nutzung, bieten für alle Installationsvarianten die benötigte Flexibilität.

Die KaVo ProXam iCam auf einen Blick:

- Intraoralkamera mit hoher Tiefenschärfe

- Plug-and-play
- Makromodus für Nahaufnahmen
- Handliche Größe und geringes Gewicht
- Behandlungseinheiten-Integration oder Stand-alone-Anbindung
- Bedienung per Hand oder per Fußanlasser für eine stabile Halteposition
- Schutz vor Kontamination durch praktische Einwegschutzhüllen

Eine smarte Ergänzung für mehr Flexibilität

KaVo stellt allen uniQa Kunden ab sofort eine neue Alternative zum gängigen Standard-Assistenzelement zur Auswahl. Basierend auf dem bewährten und beliebten Konzept der KaVo ESTETICA E50 Life überzeugt das neue schwenkbare Assistenzelement durch ein Extra an Flexibilität: Zusätzlich zu den beliebten Features des Standard-Assistenzelements erlaubt die neue Konfigurationsvariante den einfachen und schnellen Wechsel von links- auf rechtshändige Bedienung und umgekehrt.

Mit der neuen Konfiguration macht KaVo aus seinem Bestseller in Kombination mit dem S-Tisch oder Cart eine beidhändige Behandlungseinheit und ein echtes Flexibilitätsmodell. Neben diesen Qualitäten punktet die KaVo uniQa nämlich auch bei zweiseitigen Behandlungen, beispielsweise im Rahmen von Prophylaxe-Sitzungen.

Das neue KaVo uniQa Assistenzelement auf einen Blick:

- Verfügbar für alle vier Tischversionen

- Die KaVo uniQa wird in Kombination mit dem S-Tisch oder Cart zur beidhändigen Behandlungseinheit
- Einfacher Wechsel zwischen links- und rechtshändigen Behandlern
- Vereinfachtes zweiseitiges Arbeiten

KaVo uniQa Kopfstütze mit Drucktaste

Um allen Anwendern den Arbeitsalltag noch ein bisschen komfortabler zu machen, bietet KaVo für die uniQa-Einheitenmodelle mit Drucktasten-Kopfstütze ab sofort ein praktisch schönes Upgrade: Die neue, optimierte Kopfstütze mit Drucktaste ist schmaler als bisher und bietet somit die Möglichkeit, den Kopf der Patienten noch tiefer zu lagern.

Zudem benötigt die neue Kopfstütze spürbar weniger Kraft zum Lösen und Einstellen der Kopfposition und integriert sich nahtlos perfekt in das attraktive uniQa Design.

Die neue KaVo uniQa Kopfstütze mit Drucktaste auf einen Blick:

- Besonders schmale Kopfstütze dank 18 Prozent weniger Tiefe
- Stabile 2-Gelenk-Positionierung des Patientenkopfes
- Geringer Kraftaufwand für Lösen und Positionieren
- Schlankes, attraktives Design ◀◀

KaVo Dental Austria GmbH

Tel.: +43 1 6650133

info@kavo.at

www.kavo.com

Smarte Lösung für die Materialverwaltung

Wawibox expandiert nach Österreich.

■ Die Produkte des deutschen Dental-Experten Wawibox (ein Angebot der caprimed GmbH) stehen ab sofort auch Ordinationen in Österreich zur Verfügung. Mit seinem kostenlosen Bestell- und Preisvergleichsportal Wawibox sowie der kostenpflichtigen Software Wawibox Pro für eine digitale Materialverwaltung können nun auch österreichische Zahnärzte, Dentalabore und das gesamte Ordinationsteam profitieren. Einen ersten Eindruck können Sie sich auf der WID am Stand J39 verschaffen und sich dort ein exklusives Messeangebot sichern.

Material- und Lagerverwaltung in der Ordination: oft ein notwendiges Übel mit vielen Fehlerpotenzialen

Der Glaube, ein optimal geführtes Lager und Bestellwesen seien nur mit hohem Aufwand zu realisieren, ist ein weitverbreiteter Irrglaube, denn heutzutage gibt es moderne professionelle Warenwirtschaftssysteme zur Unterstützung von Praxisteams, so auch die Wawibox Pro. Die smarte Software stellt sicher, dass alle benötigten Materialien in der erforderlichen Art, Menge und Qualität zur rechten Zeit am rechten Ort sind. Zugleich optimiert sie die Wirtschaftlichkeit der Bestellung: Immerhin liegt der jährliche Anteil an Ausgaben bei

9,2 Prozent der Gesamtkosten (KZBV Jahrbuch, 2022). Hinzu kommt, dass die Materialkosten auch durch die Inflation stark angestiegen sind.

Digitale Materialverwaltung mit Wawibox Pro: So einfach funktioniert es

Nach einer einmaligen Inventur und Erstellung einer digitalen Übersicht der Materialbestände, die langfristig jede Menge Zeit und Nerven spart, kann das Ordinationsteam die Nutzung von Wawibox Pro fest in den Alltag integrieren. Das Team kann über jedes Endgerät, ob Tablet, Handy oder Computer, von überall auf die Wawibox Pro zugreifen.

Durch das Ein- und Ausscannen der Produkte, die neu im Lager eintreffen oder entnommen werden, wird der gesamte Materialkreislauf digital erfasst und das Ordinationsteam weiß genau, wann und was nachbestellt werden muss. Digitale Warnhinweise benachrichtigen die Nutzer, wenn Verbrauchsmaterialien zur Neige gehen und nachgekauft werden müssen.

Dank des integrierten Preisvergleichs und aktuellen, intelligenten Bestandsmeldungen ist das Nachbestellen von Material schnell und zu fairen Preisen erledigt. Wawibox Pro schafft zudem den Überblick über Verfallsdaten und meldet diese, so dass weniger abgelaufenes Material

unverbraucht entsorgt werden muss. Auch eine digitale, lückenlose Chargendokumentation ist möglich, denn die Online-Materialwirtschaft ist garantiert MDR-konform.

„Die Wawibox Pro haben wir schon seit der Praxisgründung im Einsatz, und ich würde auch nie wieder auf eine digitale Materialverwaltung verzichten wollen. Wawibox als digitales System ist wie ein weiterer Mitarbeiter, der sozusagen auch dazugelernt hat, der weiß, wie viele Materialien gebraucht werden oder nachbestellt werden sollen. Und das ist eben jemand, der nicht irgendwann früher oder später die Praxis verlässt oder länger ausfällt, sondern eben einfach immer zuverlässig da ist“, berichtet Zahnärztin Dr. Amelie Ackemann begeistert von der Nutzung der Wawibox Pro.

Bis zu 56 Prozent Kosteneinsparungen dank digitalen Preisvergleichs

Den Preisvergleich von Wawibox können Ordinationen auch kostenlos auf der Bestellplattform www.wawibox.de nutzen. Wawibox vergleicht und schafft hohe Markttransparenz für über 250.000 Dentalartikel. Ordinationen erkennen sofort die verschiedenen Angebote auf dem Markt, wodurch sie eine informierte Kaufentscheidung treffen können und bis zu 56 Prozent

an Kosten einsparen. Dank automatischer Warenkorboptimierung werden die Einsparungen beim Einkauf maximiert und die Anzahl an Lieferungen reduziert. ◀◀

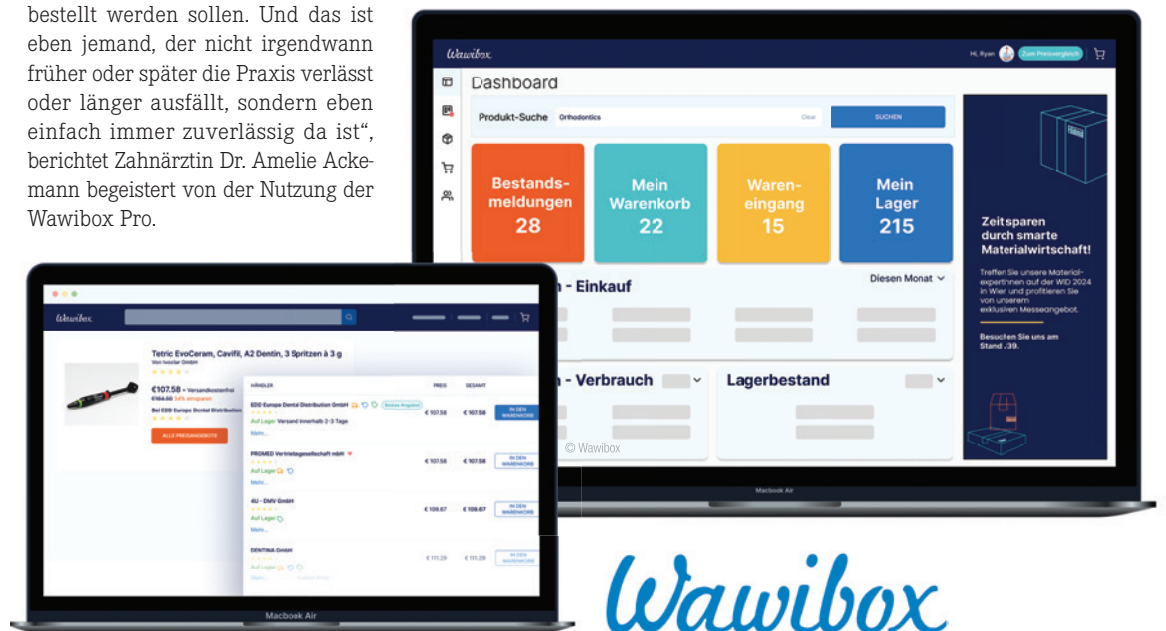
Wawibox

(ein Angebot der caprimed GmbH)

Tel.: +43 720 116226

mail@wawibox.de

www.wawibox.de



Wawibox

Computer Assistierte Lokal Anästhesie

Komfortabel, entspannt und schmerzfrei injizieren.

Die sanfte, schmerzfreie Injektion mit CALAJECT™ fördert eine vertrauensbildende Behandlung Ihrer Patienten!



■ Anästhesie ohne Unannehmlichkeiten ist heute möglich: CALAJECT™ hilft, schmerzfrei zu injizieren. Das Geheimnis ist ein intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokal-anästhetika. CALAJECT™ kontrolliert die Fließgeschwindigkeit des Anästhetikums in jedem Programm und verhindert damit Schmerzen, die üblicherweise durch eine hohe Geschwindigkeit der Injektion und die anschließende Schwellung des Gewebes entstehen.

Das Steuergerät besteht aus einem hygienisch glatten Touchscreen und

überzeugt durch einfache Programmwahl mit nur einer Berührung und übersichtlicher Programmanzeige.

Absolut geräuschloser und vibrationsfreier Betrieb sind durch das Handstück bei allen Einstellungen mit Sichtbarkeit der Zylinderampulle während der gesamten Injektion gegeben. Alle Standard-Dentalkanülen können benutzt werden. CALAJECT™ ist für alle Injektionstechniken einsetzbar und bietet drei Injektionseinstellungen für die Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre (sowie palatinale) Anästhesie.

Das Gerät ist kostengünstig in der Anwendung – keine Mehrkosten für zusätzliche Einwegverbrauchsmaterialien – und die sanfte, schmerzfreie Injektion mit CALAJECT™ fördert eine vertrauensbildende Behandlung Ihrer Patienten! ◀

RÖNVIG Dental Mfg. A/S
Vertrieb D-A-CH
Tel.: +49 171 7717937
www.calaject.de

Nachhaltiger Einkauf direkt beim regionalen Hersteller

METASYS Desinfektion & Hygiene GREEN&CLEAN.



Kaufe lokal!

■ In der heutigen Zeit sind Hygienemaßnahmen in Zahnarztpraxen wichtiger denn je. Sie sind nicht nur entscheidend für die Patientensicherheit, sondern auch ein Zeichen der Professionalität der Praxis. Vor diesem Hintergrund spielen innovative Lösungen wie jene von METASYS eine entscheidende Rolle. Die Produktpalette GREEN&CLEAN umfasst verschiedene Ansätze zur Händehygiene, inklusive vollviruzider Händedesinfektionsmittel. Zudem gibt es Präparate zur Instrumentenaufbereitung sowie zur alkoholischen und nicht alkoholischen Oberflächen-desinfektion. GREEN&CLEAN bietet Lösungen zur Biofilmentfernung in Wasser führenden Leitungen und Dekontamination von Behandlungs-

wasser sowie Reinigungs- und Desinfektionsmittel für Saugsysteme und Amalgamabscheider. Abgerundet wird das GREEN&CLEAN Sortiment mit Desinfektionsmitteln für Abformmaterialien, Turbinen, Hand- und Winkelstücke. Die einfache Integration von Hygienemaßnahmen in den Praxisalltag und die Unterstützung bei der Einhaltung von Hygienevorschriften stehen bei METASYS im Fokus. ◀

METASYS Medizintechnik GmbH
Tel.: +43 512 205420-0
info@metasys.com
www.metasys.com



ANZEIGE



İSTANBUL 2024

fdi Istanbul 2024
World Dental Congress

Mark your calendar for Istanbul!

BRIDGING
INNOVATION AND
PERFECTION

Save the Date!



<http://2024.world-dental-congress.org>

12-15
September 2024
Istanbul, Türkiye

Ausstellerliste

| | | |
|---------------------------------|---------|--|
| A | | |
| ACTEON Germany GmbH | A10 | |
| Amann Girrbach AG | B06 | |
| American Dental Systems GmbH | A05 | |
| Anthos – Cefla Deutschland GmbH | E01/F01 | |
| Artamed GmbH | G05 | |
| austro dent GmbH | D10/E10 | |

| | | |
|--|-----|--|
| B | | |
| BEGO Austria GmbH | H33 | |
| Bergardi GmbH | D06 | |
| Berufsschule für Zahnärztliche Fachassistenz & Zahntechnik (BSLTZ) | J35 | |
| Bien-Air Deutschland GmbH | B08 | |
| bisico – Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG | H03 | |
| bluedenta GmbH fläsh Zahnaufhellung | D08 | |
| BPR Swiss GmbH | H01 | |
| bredent group GmbH & Co. KG | G01 | |

| | | |
|--------------------------------------|---------|--|
| C | | |
| CAD/CAM Lösungen Klaus Kopetzky GmbH | H31 | |
| cadFLIX GmbH | C05 | |
| Carestream Dental LLC. | D10/E10 | |

| | | |
|----------------------|-----|--|
| Crownbeam GmbH | F38 | |
| Curaden Germany GmbH | C08 | |

| | | |
|--------------------------|------------------|--|
| D | | |
| d°rect Österreich | J05 | |
| DEMED Medical Carts | B08 | |
| dental journal | K11 | |
| Dentale Medien | H06 | |
| Dentsply Sirona | E01/F01, D10/E10 | |
| Directa AB | G35 | |
| Doctor Tools S.R.L. | K08 | |
| Dürr Dental Austria GmbH | C01 | |

| | | |
|---|------------------|--|
| E | | |
| Edenta AG | B36 | |
| EMS Electro Medical Systems GmbH | D10/E10, E01/F01 | |
| EUROMSOFT – Digitale Medien & Software GmbH | D03 | |

| | | |
|------------------------------|-----|--|
| H | | |
| Hager & Werken GmbH & Co. KG | G04 | |
| Haleon | F37 | |
| Heimerle + Meule GmbH | G03 | |

| | | |
|----------------------------------|---------|--|
| Henry Schein Dental Austria GmbH | E01/F01 | |
| HuFriedyGroup | F13 | |

| | | |
|---|-----|--|
| I | | |
| I.C.LERCHER GmbH & CO. KG | F05 | |
| I-Dent & RÖNVIG CalaJect Vertrieb Goldstein | G09 | |
| Ivoclar Vivadent GmbH | G08 | |

| | | |
|-----------------------------------|---------|--|
| K | | |
| KaVo Dental Austria GmbH | E01/F01 | |
| KaVo Dental GmbH | H08 | |
| Komet Austria Handelsagentur GmbH | H35 | |
| KOPFWERK Datensysteme GmbH | G10 | |
| Kuraray Europe GmbH | G39 | |

| | | |
|---------------------------------|-----|--|
| L | | |
| Landes Zahnärztekammer für Wien | J17 | |
| lege artis Pharma GmbH + Co. KG | C38 | |
| LISTERINE® (Kenvue GmbH) | J09 | |

| | | |
|-----------------------|-----|--|
| M | | |
| Massagesessel by Lang | J11 | |
| Medidental Care GmbH | F10 | |

| | | |
|------------------------------------|-----|--|
| medentis medical GmbH | D33 | |
| MEDIADENT Stahlmöbelwerk | F40 | |
| Medicom Pharma GmbH | A12 | |
| Medident Italia | A09 | |
| Medis GmbH | D09 | |
| MedMedia GmbH | J03 | |
| MELAG Medizintechnik GmbH & Co. KG | F35 | |
| METASYS Medizintechnik GmbH | H04 | |
| mgo fachverlage GmbH & Co. KG | J15 | |
| minilu GmbH | C03 | |
| mjuks GmbH | B38 | |

| | | |
|---------------------|-----|--|
| N | | |
| Neoss GmbH | F39 | |
| Nicole Riva | G36 | |
| Nostic Solutions AG | F05 | |
| NSK Europe GmbH | D01 | |

| | | |
|-------------------|---------|--|
| O | | |
| OEMUS MEDIA AG | G12 | |
| orangedental GmbH | D10/E10 | |

| | | |
|---------------------------------------|-----|--|
| P | | |
| Plandent GmbH | E05 | |
| Plantech Dental – Inh. Wolfgang König | G41 | |
| Praxisberatung Petra Niedermair | F05 | |
| Procter & Gamble/Oral-B | G13 | |

| | | |
|------------------------------------|-----|--|
| S | | |
| SCHEU-DENTAL GmbH | B09 | |
| Septodont GmbH | G34 | |
| SIC invent Austria GmbH | D39 | |
| Sigma Dental Systems – EMASDI GmbH | F12 | |
| Smartee Clear Aligner System | C08 | |
| SOFTDENT GmbH | F05 | |
| starMed GmbH & Co. KG | F43 | |
| Stöllnberger GmbH/Staudinger | K09 | |
| Symbio Harmonizer GmbH | F05 | |

| | | |
|------------------|-----|--|
| T | | |
| TePe D-A-CH GmbH | H05 | |
| Top Smile | G33 | |

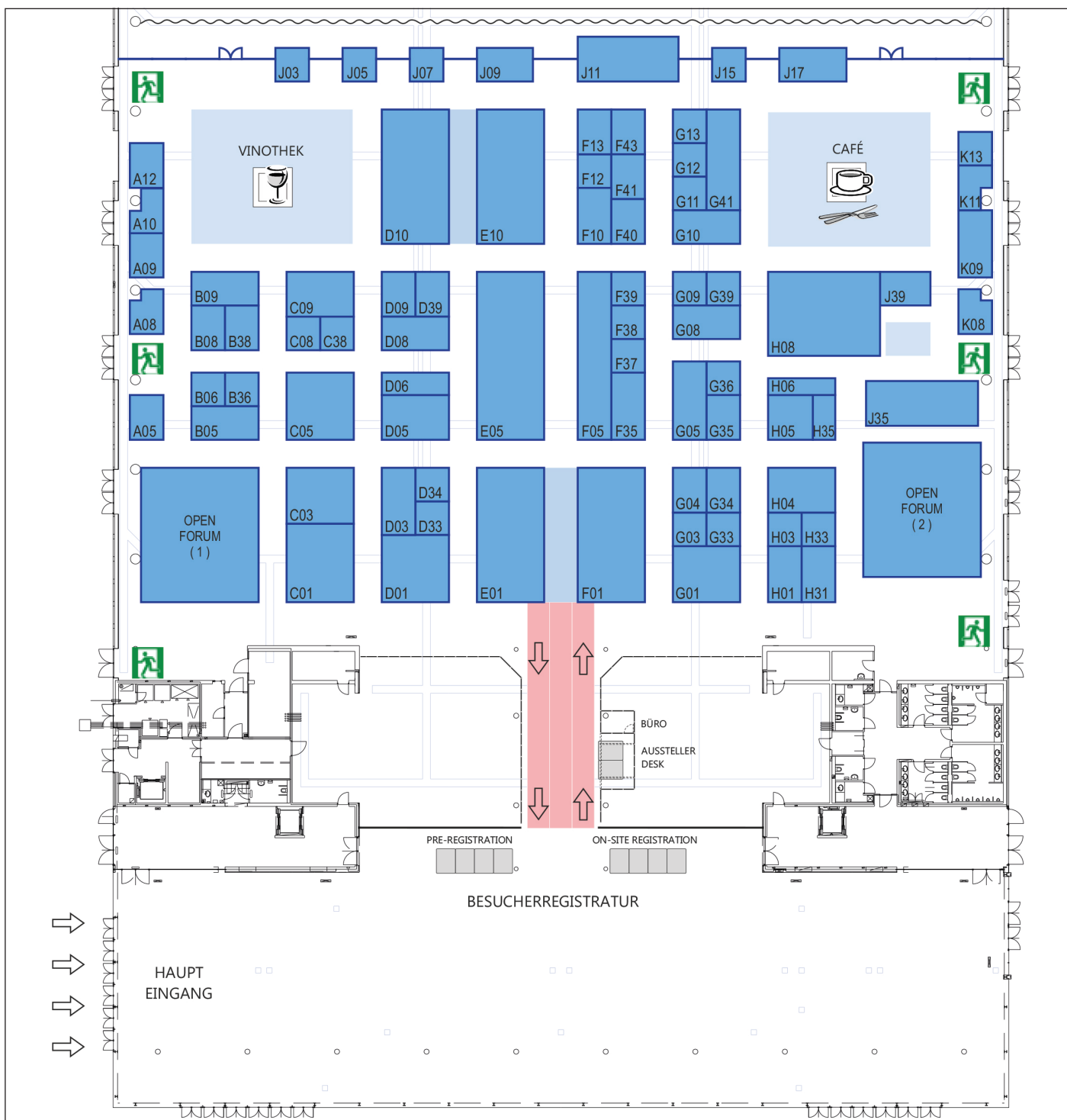
| | | |
|-----------------------------------|-----|--|
| U | | |
| Ultradent Products, Inc. | B05 | |
| Ustomed Instrumente GmbH & Co. KG | A08 | |

| | | |
|---|-----|--|
| V | | |
| VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG | D34 | |

| | | |
|-------------------------|-----|--|
| W | | |
| W&H Austria GmbH | D05 | |
| Wawibox (caprimed GmbH) | J39 | |

| | | |
|-------------|---------|--|
| X | | |
| XO CARE A/S | E01/F01 | |

| | | |
|----------------------|-----|--|
| Z | | |
| Zahn.Medizin.Technik | J07 | |



Die Ausstellerliste und der Hallenplan sind von uns nach bestem Gewissen gefertigt, jedoch kann es aus organisatorischen und sicherheitstechnischen Gründen Veränderungen geben. Ein Rechtsanspruch auf die ausgewiesene Nennung besteht nicht (Stand: 5. März 2024).

Wawibox

Die moderne Lösung
für Ihr Material.

Hurra, die Wawibox ist da! Endlich auch in Österreich.

Kontrolle behalten:

Jederzeit Zugriff auf Ihre persönlichen Statistiken (Verbrauch, Inventar).

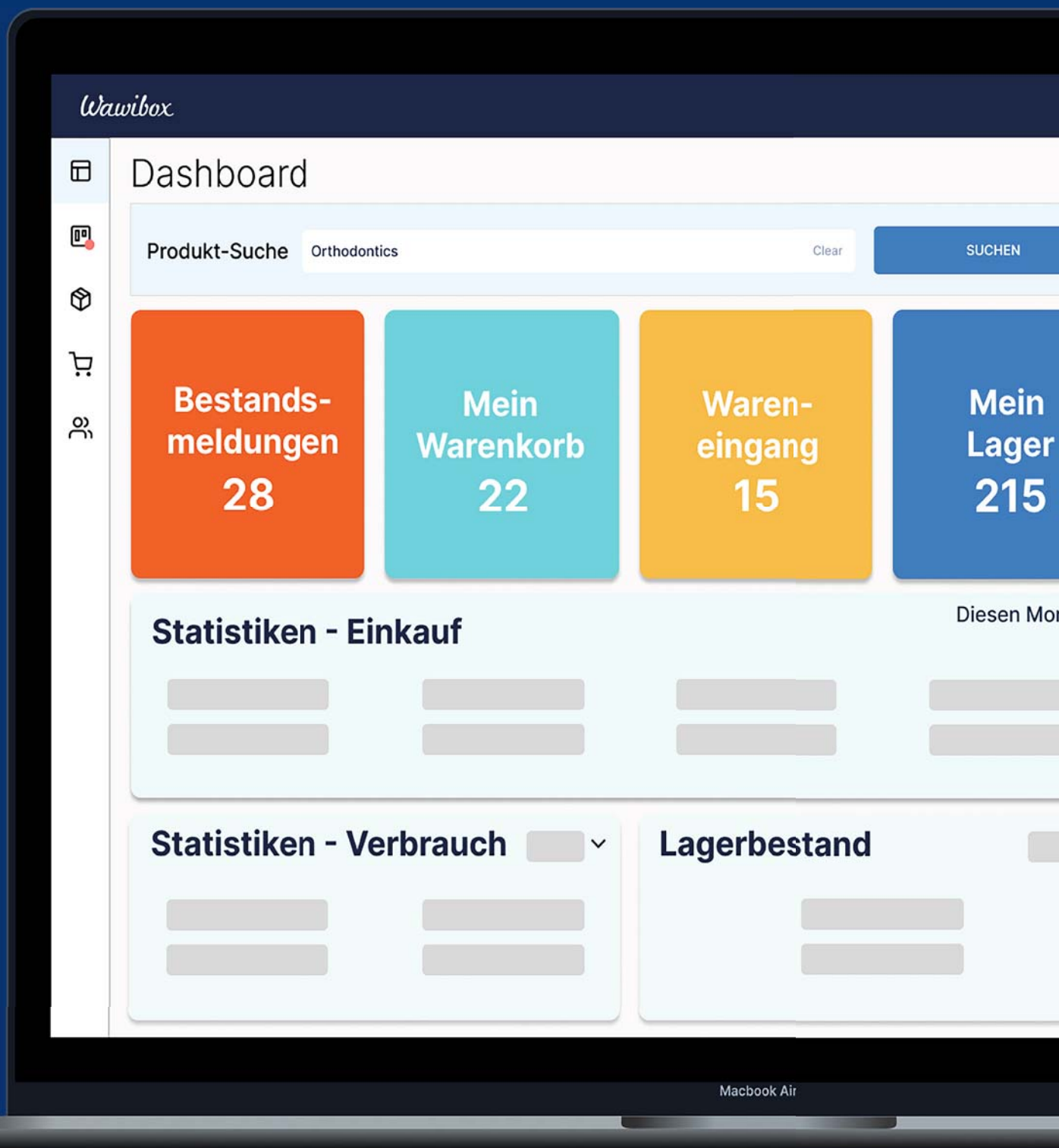


Zeit sparen:

Überblick über Ihr Lager mit intelligenten Bestandsmeldungen.

Geld sparen:

Direkt nachbestellen über unseren Marktplatz mit Preisvergleich.



Erleben Sie uns live auf der
WID 2024 am Stand J39 und
sichern Sie sich unser **eklusives
Messeangebot!**

Online unter: [content.wawibox.de
/messeangebot](https://content.wawibox.de/messeangebot)

fläsch.

Zahnaufhellung
mit Konzept.



Professionelle Zahnaufhellung auch in Ihrer Praxis!



Oder direkt
Demotermin buchen



...auch als Home Whitening
verfügbar!

Weil es wirkt...

In nur einer Sitzung beste Ergebnisse. Durch die Wirkstoffkombination von Wasserstoffperoxid, Chlorophyll und Lichtaktivierung werden die Zähne signifikant aufgehellt und der Zahnschmelz nicht angegriffen.

Weil es hochwertig ist...

Hinter fläsch steckt mehr als 25 Jahre Erfahrung in der professionellen Zahnaufhellung. Außerdem ist fläsch zu 100 % Made in Germany, 100 % vegan und 100 % tierversuchsfrei.

Weil es konsequent lieferbar ist...

Durch die Herstellung in Deutschland werden Lieferengpässe umgangen und Nachschub-Material ist jederzeit verfügbar. Zusätzlich ist unser Kundenservice nah- und erreichbar.

 **bluedenta**

T +49 4644 - 958 90 31 M info@bluedenta.de
W www.bluedenta.de 